

1. Record Nr.	UNINA9911047868403321
Titolo	Dokumentwerden : Zeitlichkeit, Arbeit, Materialisierung / Marion Biet, Jana Hecktor, Vanessa Klomfaß, Tilman Richter, Julia Schade
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2024
ISBN	9783839467329 3839467322
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (233 pages)
Collana	Das Dokumentarische. Exzess und Entzug
Disciplina	700.4
Soggetti	Documentary Dokumentation Dokument Media Medien Film Literature Theatre Literatur Theater Performance Culture Kultur Art Kunst Translation Übersetzung Mobilisation Mobilisierung Media Theory Media History Medientheorie Mediengeschichte Media Aesthetics Media Studies Medienästhetik Medienwissenschaft

Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	<p>Cover -- Inhalt -- Dokumentwerden -- Zeitlichkeit Arbeit </p> <p>Materialisierung -- Die Beiträge -- Dank -- Literaturverzeichnis --</p> <p>Sprechweisen des Spätkapitalismus -- Zu den Videoarbeiten von Celine Berger -- Filmverzeichnis -- Gesprochene Sprache als Material --</p> <p>Literaturverzeichnis -- »Warum sehen sie nicht, was wir sehen?« --</p> <p>Gewalt auf den Straßen -- Einzelmedienontologische Überlegungen --</p> <p>Das Simi Valley Trial als medienanthropologische Szene -- Tatsachen und Belange -- Literaturverzeichnis -- Onlinequellen -- Auf dem Weg zum Dokument des Weltkrieges -- Dokumentwerden 1910-1914:</p> <p>Tagebücher sammeln -- Erlebnis, Erzählung und Dokumentation 1914 -- Dokumentarische Praktiken im Angesicht des Weltkrieges -- Fazit und Ausblick -- Abbildungen -- Literaturverzeichnis -- Interpreter und Interpretation -- Was war Flash? -- Die Möglichkeit von FlashArchiven -- Archiv und Emulation -- Interpretation des Interpreters -- Fazit: Unzugänglichkeiten des Archivs -- Literaturverzeichnis -- After Us There'll Be a Horizon -- Cruel Images -- Framing -- Leaking -- Cruel Intimacies -- For the New Birds -- Literaturverzeichnis --</p> <p>Dokumentierende Autographe -- Sammlung und Sammler -- Das Dokument um 1900 -- Material im Rohzustand -- Vollständig und allumfassend sammeln -- Einheitliches Format und</p> <p>Informationsverarbeitung -- Die DokumentenSammlung Darmstaedter -- Literaturverzeichnis -- Quellen -- Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz -- Lautarchiv, Hermann von Helmholtz Zentrum der HumboldtUniversität zu Berlin -- Staatsbibliothek zu Berlin Preußischer Kulturbesitz - Abteilung für Handschriften und historische Drucke -- Staatsbibliothek zu Berlin Preußischer Kulturbesitz - Archiv -- Universitätsarchiv der HumboldtUniversität zu Berlin -- Fabulationen aus der Krypta -- Les Louvres and/or Kicking the Dead -- Am Rand des Sichtbaren: Zweifel und Entzug.</p> <p>Tunnel und Krypta -- Literaturverzeichnis -- Protokolle der Theaterverlagsarbeit -- Die Gründung eines mitbestimmten Theaterverlags -- Mitbestimmung als Organisationsmoment von Zusammenarbeit -- Der Ort der Dokumente: Verlags und Unternehmensarchiv -- Protokolle als Dokumente der Mitbestimmung -- Fazit -- Literaturverzeichnis -- Quellen -- Tanz wird digitales Dokument -- Der Kommentar als ethnographisches Genre in einer vernetzten Welt: Neue Ansätze und bekannte Herausforderungen -- Das digitale und kommentierte Probenarchiv der Forsythe Company: Zwischen Notation und Archivierung -- Ethnographie in der Tanzwissenschaft: Produktions und Probenprozesse werden Dokument -- Zum Schluss: Die Intimität der Probe, die Distanz der Datensammlung und singuläre Herangehensweisen an das Feld des Tanzes -- Literaturverzeichnis -- Landschaft als Dokument -- Hyperobjekt und radikale Unsicherheit -- Anthropozäne Archive -- Der Seed Vault -- Die Ausgrabungsstätte Nunalleq -- Archive in der Krise -- Literaturverzeichnis -- Queere Reproduktion -- Wie wir einander möglich machen: Reproduktionsarbeit und queere Zukünftigkeit -- Paris Is Burning, Pose und die Rolle von Fantasie in TransNarrativen -- AIDSVideoaktivismus, Pose und die Funktion von Anachronismus -- Stop the Church -- TAG Helms -- TransSichtbarkeit und Anachronismus -- Queere Reproduktion und Ambivalenz --</p>

Sommario/riassunto

Wie entsteht ein Dokument? Dokumente erlauben dokumentarische Praktiken und fordern diese sogar ein: Sie verlangen also einen spezifischen Umgang mit konkreten Materialitäten, der ihren Verweisungscharakter in Rechnung stellt. Umgekehrt sind es erst Praktiken des Zeigens, Bezeugens, Bewahrens oder Darstellens, die Dokumente kreieren und mediale Artefakte als Dokumentation kennzeichnen. Die Beiträger*innen nehmen genau dieses Dokumentwerden in den Fokus und werfen einen Blick auf die Prozesse, die dem Dokumentarischen zugrunde liegen – so z.B. Übersetzungen, Mobilisierungen und Einsätze.